

aks-theraplot



Antidekubitus-Weichlagerungsmatratze

Gebrauchsanweisung

(Original Gebrauchsanweisung)



Stand: 2015-10



aks

Antwerpener Straße 6
D-53842 Troisdorf
☎ +49(0)2241/9474-0
☎ +49(0)2241/9474-88
✉ aks@aks.de
🌐 www.aks.de

INHALTSVERZEICHNIS

1	Einleitung	3
2	Zweckbestimmung	4
2.1	Indikation	4
2.2	Anwendungsbereich	4
3	Allgemeine Sicherheitshinweise	5
4	Lieferumfang	6
5	Produktbeschreibung	7
5.1	Produktübersicht	7
5.2	Funktionsbeschreibung	7
6	Anwendung	9
6.1	Vorbereitung vor der Anwendung	9
6.2	Lagerung des Patienten	10
7	Pflege / Reinigung	11
8	Lagerung	12
9	Wiedereinsatz	12
10	Entsorgung	12
11	Lebensdauer	12
12	Garantie	13
13	Zubehör	13
14	Konformitätserklärung	13
15	Technische Daten	14
16	Checkliste für den Wiedereinsatz	15

1 Einleitung

Die Schaumstoff-Weichlagerungsmatratze aks-theraplot wurde zur Dekubitusprophylaxe und -therapie entwickelt. Sie ist besonders für kachektische- und schmerzempfindliche Patienten geeignet.

Die aks-theraplot zeichnet sich unter anderem durch folgende Merkmale aus:

- große Auflagefläche aus weichem, rosafarbenen Schaumstoff
- Randzonenverstärkung zur Unterstützung der Mobilisierung des Patienten
- Einschnitte in der grünen Mittelschicht begünstigen das Mikroklima
- optimale Anpassung der Matratze an verstellbare Liegeflächen durch dreimalige Einschnitte
- unkomplizierte Handhabung
- FCKW-frei geschäumter Schaumstoff
- Breite in 90 cm oder 100 cm lieferbar
- mit aks-inkoair® Matratzenhülle erhältlich

Lesen und beachten Sie vor jedem Einsatz diese Gebrauchsanweisung, sie vermittelt Ihnen die notwendigen Informationen zur sicheren Anwendung!

Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung zum Nachlesen griffbereit auf!

Bitte geben Sie bei einem Besitzerwechsel diese Gebrauchsanweisung mit.

2 Zweckbestimmung

2.1 Indikation

Die aks-theraplot ist sowohl für die Dekubitusprophylaxe als auch für die Dekubitustherapie bis einschließlich Grad III nach EPUAP einsetzbar.

Für die Prophylaxe ist das System in den Risikostufen ‚gering‘ bis einschließlich ‚hoch‘ (gemäß Braden-Skala) anzuwenden.

Die Matratze ermöglicht durch die Weichlagerung eine konturgenaue Anpassung an den Körper des Patienten und somit eine hohe statische Druckentlastung. Deshalb ist sie besonders gut für kachektische und schmerzempfindliche Patienten geeignet.

2.2 Anwendungsbereich

Die aks-theraplot ist ein Medizinprodukt der Klasse I, das zur Verhütung, Behandlung oder Linderung von Dekubitalgeschwüren bestimmt ist. Sie ist für eine langzeitige Anwendung unter normalen Bedingungen vorgesehen.

Die Weichlagerungsmatratze ist für Menschen bestimmt, bei denen aufgrund ihrer Krankheit, Behinderung oder aufgrund des Alters ein überwiegendes bzw. dauerhaftes Liegen notwendig ist.

Sie ist für den Einsatz im häuslichen Bereich sowie für den Einsatz in Alten- und Pflegeheimen geeignet.

Die aks-theraplot ist für die Anwendung in einem Pflegebett oder sonstigem „Standardbett“ einsetzbar. Das Bett muss eine stabile, ebene Liegefläche haben, die mit den Außenmaßen der Weichlagerungsmatratze übereinstimmen. Die Liegefläche darf keine scharfen Ecken und Kanten aufweisen, die die Matratze beschädigen können. Außerdem ist darauf zu achten, dass das Bett über Matratzenhalter oder eine Rahmenkonstruktion verfügt, die ein Herausrutschen der aks-theraplot verhindern.

Die aks-theraplot kann auf allen Lattenrosten und Gitterliegeflächen, verstellbar oder starr, eingesetzt werden, wobei die optimale Wirkung bei einer ebenen Lage der Antidekubitusmatratze erreicht wird.

Es dürfen Patienten mit einem Gewicht von 35 kg bis maximal 150 kg auf der aks-theraplot gelagert werden.

Die aks-theraplot ist mit einer aks-inkoair® Matratzenhülle erhältlich.

Die aks-inkoair® Matratzenhülle ist ein wasserundurchlässiger Inkontinenzmatratzenschutz, der besonders für Patienten mit einer Urin- und / oder Stuhlinkontinenz bestimmt ist.

Die aks-theraplot ist nur für trockene Räume geeignet. Die klimatischen Bedingungen sollten bei einer Umgebungstemperatur von 10°C bis 40°C und einer Luftfeuchtigkeit von 20% bis 80% liegen.

Das aks-theraplot ist für den Wiedereinsatz vorgesehen. Vor dem Wiedereinsatz (z.B. bei einem Patientenwechsel) sind die Weichlagerungsmatratze und die Matratzenhülle nach validierten Verfahren aufzubereiten sowie anhand der Checkliste für den Wiedereinsatz (**siehe Kapitel 16**) zu prüfen.

3 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Lesen Sie vor jedem Einsatz vollständig die Gebrauchsanweisung, um Schäden oder Gefährdungen durch eine Fehlanwendung zu vermeiden. Sie enthält wichtige Informationen und Hinweise, die für die sachgerechte Anwendung der aks-theraplot notwendig sind.
- Der Anwender (Pflegepersonal) muss die entsprechende Sachkenntnis besitzen, um die Eignung des Produktes überprüfen, das Dekubitusrisiko richtig beurteilen, bestehende Dekubitalgeschwüre bewerten und um eine adäquate Weichlagerung durchführen zu können.
- Die Weichlagerungsmatratze ist nur entsprechend der vorliegenden Gebrauchsanweisung zu benutzen. Die Gebrauchsanweisung ist für eventuelle Rückfragen sorgfältig aufzubewahren. Legen Sie bei einem Besitzerwechsel diese Gebrauchsanweisung der Weichlagerungsmatratze bei.
- Verwenden Sie die aks-theraplot nur entsprechend ihrer Zweckbestimmung, nach den Vorschriften des Medizinproduktegesetzes und aller hierzu erlassener Rechtsverordnungen.
- Für den Betreiber / Anwender von Medizinprodukten ist die Medizinprodukte-Betreiber-Verordnung (MPBetreibV) verbindlich.
- Überzeugen Sie sich anhand der Checkliste (siehe **Kapitel 16 Checkliste für den Wiedereinsatz**) vor jeder Benutzung vom ordnungsgemäßen, fehlerfreien Zustand der aks-theraplot und deren Zubehör.
- Schützen Sie die Weichlagerungsmatratze vor offenem Feuer (z.B. Kamin, Zigarettenglut, Kerze), vor direkter Sonneneinstrahlung und vor sonstigen Hitzeeinwirkungen (z.B. durch Heizdecken). Es besteht Brandgefahr!
- Schützen Sie die Weichlagerungsmatratze vor spitzen und scharfkantigen Gegenständen und Oberflächen. Es besteht die Gefahr der Beschädigung!
- Bei Verwendung der Weichlagerungsmatratze in einem Bett mit Seitengittern ist zu überprüfen, ob für den Patienten Einklemm-/Einquetschrisiken oder die Gefahr des Herausfallens bestehen. Achten Sie beim Einsatz der Weichlagerungsmatratze und der Verwendung von Seitengittern auf eine ausreichende Seitengitterhöhe. Diese muss ab der Matratzenoberseite bis zur Oberkante des Seitengitters mindestens 220 mm betragen. Verwenden Sie andernfalls eine Seitengittererhöhung.
- Die aks-theraplot darf nur in Verbindung mit der beiliegenden Matratzenhülle und einem Bettlaken verwendet werden. Der Patient sollte keinen langzeitigen direkten Hautkontakt mit der Matratze bzw. der aks-inkoair® Matratzenhülle haben.
- Es darf das zulässige Patientengewicht von 35 kg nicht unterschritten und das maximale Patientengewicht von 150 kg nicht überschritten werden.
- Beachten Sie bei längerer Nichtbenutzung die Lagerbedingungen im Kapitel **8 Lagerung**.

4 Lieferumfang

Die aks-theraplot wurde bereits im Werk auf Fehlerfreiheit und Vollständigkeit überprüft. Prüfen Sie dennoch das Produkt sofort nach Erhalt auf Vollständigkeit und eventuelle, während des Transportes, aufgetretene Schäden. Der Lieferumfang besteht standardmäßig aus:

- 1x Antidekubitus-Weichlagerungsmatratze aus Schaumstoff aks-theraplot
- 1x aks-inkoair® Matratzenhülle
- 1x Gebrauchsanweisung

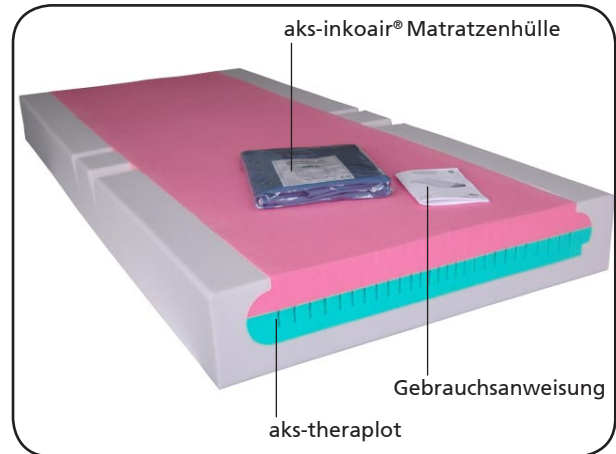


Abbildung 01

Die aks-theraplot ist in folgenden Größen lieferbar:

	Bestellnummer für Größe 90 x 200 x 17 cm	Bestellnummer für Größe 100 x 200 x 17 cm
aks-theraplot mit inkoair® Matratzenhülle (blau)	04712	04713

5 Produktbeschreibung

5.1 Produktübersicht

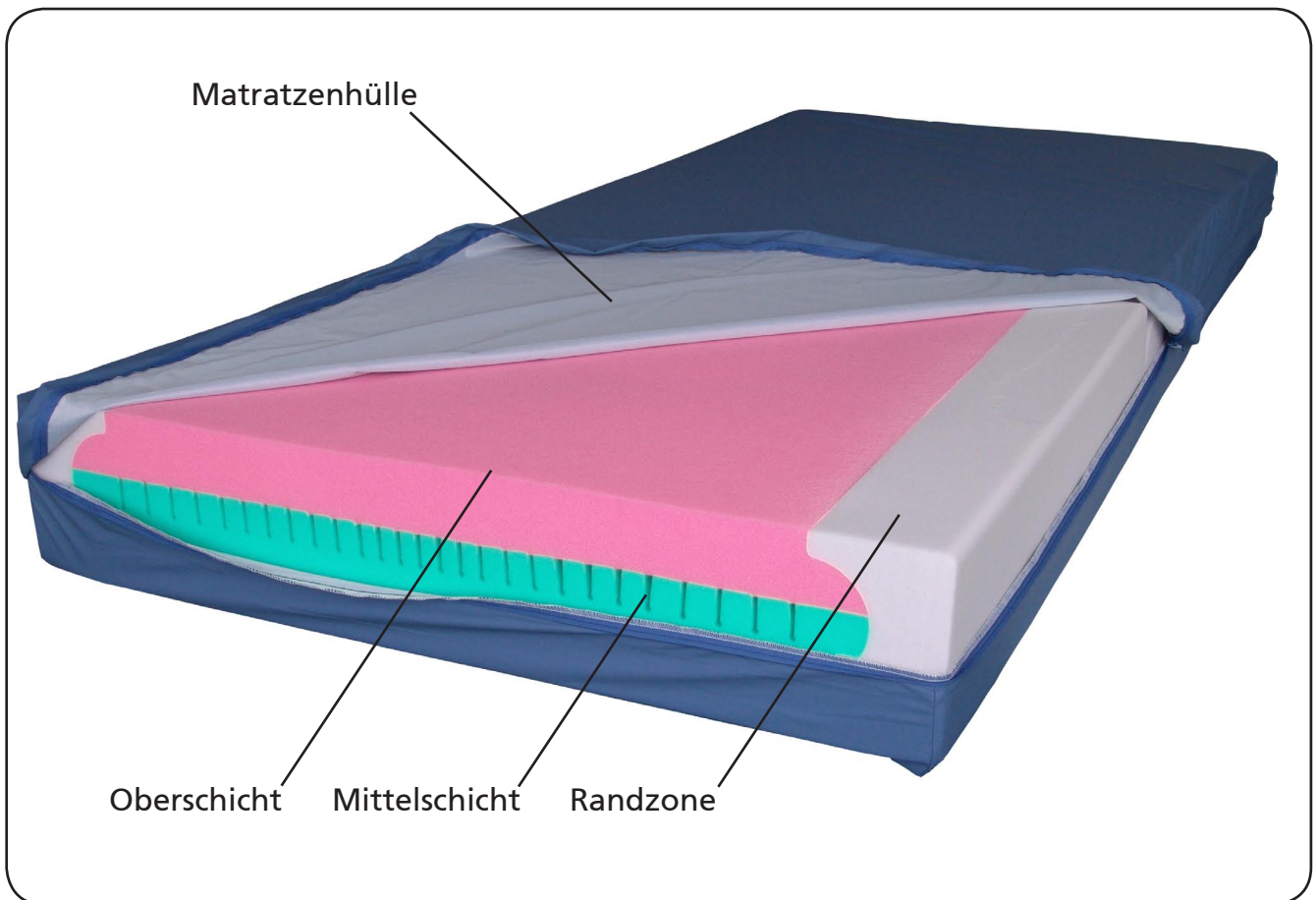


Abbildung 02

5.2 Funktionsbeschreibung

Die Weichlagerungsmatratze aks-theraplot ist eine 3-schichtige Schaumstoffmatratze, die aus einer Kombination drei verschiedener Schaumstoffe besteht.

Als Basis dient ein U-förmiger Schaumstoffrahmen aus PU-Schaumstoff mit hohem Raumgewicht und hoher Stauchhärte. In diesem Rahmen sind eine Mittelschicht und eine weichere Oberschicht, die als Liegefläche dient, eingebettet.

Der Schaumstoffrahmen bietet eine Randzonenverstärkung, durch die eine höhere Stabilität für die Matratze und ein guter Halt für den Patienten gegeben werden. Außerdem vermindert der Rahmen die Gefahr des seitlichen Herausrollens und unterstützt die Mobilisation des Patienten.

Die Mittelschicht besteht ebenfalls aus PU-Schaumstoff, besitzt jedoch eine geringere Stauchhärte als der Schaumstoffrahmen. Die Oberseite der Mittelschicht ist in Längs- und Querrichtung eingeschnitten, so dass durch die entstandenen Würfel eine partielle Druckentlastung und eine Verbesserung des Mikroklimas erreicht werden. Die Einschnitte sind auf die Anatomie des Körpers abgestimmt. Dadurch verringern sich zusätzlich die Auflagedrücke an den besonders gefährdeten Körperstellen.

Die Oberschicht hat eine glatte und nicht strukturierte Oberfläche, die als Liegefläche dient. Sie besteht aus einem weichen Schaumstoff, wodurch eine optimale Anpassung an die Körperkonturen des Patienten erreicht wird. Dadurch werden die entstehenden Auflagedrücke auf eine größere Auflagefläche verteilt und somit reduziert. Die Durchblutung in den Gewebearealen wird verbessert und das Risiko der Dekubitusentstehung wird somit minimiert.

Durch die Kombination der drei Schaumstoffschichten wird ein Durchliegen von schweren Patienten (bis 150 kg) verhindert.

Die Weichlagerungsmatratze ist durch Einschnitte in vier Abschnitte eingeteilt. Dies ermöglicht eine optimale Anpassung an die verstellbare Liegefläche des Pflegebettes. Dadurch kann sich die Matratze bei verstellter Liegefläche besser dem Verlauf der physiologischen Streck- und Beugemechanismen des Körpers anpassen. Die Patienten-Auflagedrücke werden dadurch auch in den verschiedenen Liegeflächenpositionen verringert.

Die aks-theraplot wird durch einen abnehmbaren Matratzenschutz, der aks-inkoair® Matratzenhülle vor Verunreinigungen geschützt. Die aks-inkoair® Matratzenhülle ist ein wasserundurchlässiger Inkontinenzmatratzenschutz, der besonders für Patienten mit einer Urin- und / oder Stuhlinkontinenz geeignet ist.

Die Weichlagerungsmatratze wird anstelle einer herkömmlichen Matratze in den Bettrahmen eingelegt und durch diesen fixiert. Sie ist für ein zulässiges Patientengewicht von 35 kg bis 150 kg ausgelegt.

Die aks-theraplot ist wiedereinsatzfähig. Vor dem Wiedereinsatz (z.B. bei einem Patientenwechsel) sind die Weichlagerungsmatratze und die Matratzenhülle nach einem validierten Verfahren aufzubereiten sowie anhand der Checkliste für den Wiedereinsatz (**siehe Kapitel 16**) zu prüfen.

6 Anwendung

Hinweis:

Für den Betreiber / Anwender von Medizinprodukten ist die Medizinprodukte-Betreiber-Verordnung (MPBetreibV) verbindlich.

Der Anwender muss die entsprechende Sachkenntnis besitzen, um die Eignung des Produktes überprüfen, das Dekubitusrisiko richtig beurteilen, bestehende Dekubitalgeschwüre bewerten und um eine adäquate Weichlagerung durchführen zu können.

6.1 Vorbereitung vor der Anwendung

Überprüfen Sie die aks-theraplot vor und während des Aufbaus zur Anwendung auf eventuelle Schäden und Mängel, um sicherzustellen, dass während der Lagerung oder des Transports keine Beschädigungen oder Defekte entstanden sind. Eine beschädigte Weichlagerungsmatratze darf nicht eingesetzt werden.

1. Überprüfen Sie, ob das Bett für die Verwendung mit der Weichlagerungsmatratze geeignet ist.
Beachten Sie dabei die Anforderungskriterien des Bettes, die im **Kapitel 2 Zweckbestimmung / Abschnitt 2.2** beschrieben sind.
2. Öffnen Sie die Verpackungsfolie an einem Ende mit einer Schere. Achten Sie darauf, dass Sie die Weichlagerungsmatratze nicht beschädigen.
3. Nehmen Sie die Weichlagerungsmatratze aus der Verpackungsfolie heraus.
Bewahren Sie die Verpackungsfolie für einen evtl. Transport bzw. die Lagerung auf.
4. Legen Sie die Weichlagerungsmatratze (ohne Bezug) nach Abbildung 03 auf die Liegefläche Ihres Bettes .
Die rosafarbene Schaumstoffschicht ist die Oberseite der Matratze und dient als Liegefläche.
Die Kopfseite wird durch die Lage der Einschnitte angezeigt. Die beiden Einschnitte auf der Oberseite der Matratze müssen nahe dem Kopfende des Bettes liegen.

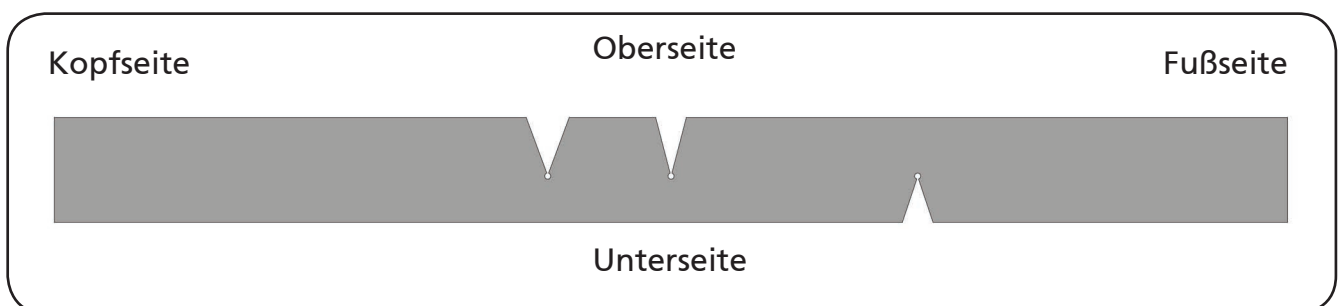


Abbildung 03

5. Lassen Sie die aks-theraplot vor der Anwendung zunächst für ca. 2 Stunden offen liegen, damit sich der Schaumstoff ausreichend entfalten und akklimatisieren kann.
6. Beziehen Sie danach die Matratze mit der Matratzenhülle und vermeiden Sie eine Faltenbildung.
Achten Sie bei Verwendung der aks-inkoair® Matratzenhülle darauf, dass die Schutzüberlappung des Reißverschlusses von oben nach unten verläuft, d.h. Flüssigkeiten dürfen nicht von oben durch den Reißverschluss in die Matratzenhülle eindringen können.
7. Sichern Sie die aks-theraplot auf der Liegfläche Ihres Bettes vor einem möglichen Herunterrutschen. Klemmen Sie die Matratze zwischen die Matratzenhalter bzw. die entsprechende Rahmenkonstruktion Ihres Bettes.
Beachten Sie, dass sich die Weichlagerungsmatratze dabei nicht staucht und Wölbungen in der Matratze entstehen.
8. Legen Sie anschließend Ihr Bettlaken über die Weichlagerungsmatratze. Achten Sie hier wiederum auf faltenfreies Auflegen.
9. Überprüfen Sie zum Schluss die Liegefläche der Matratze auf mögliche Druckstellen durch Faltenbildung und den festen Sitz der aks-theraplot, bevor Sie den Patienten auf die Matratze legen.

Achten Sie beim Einsatz der aks-theraplot auf einem Pflegebett mit Seitengittern darauf, dass die Seitengitterfunktionen vollständig erhalten bleiben.

6.2 Lagerung des Patienten

Nachdem alle Vorbereitungen zur Anwendung gemacht wurden (siehe **Abschnitt 6.1 Vorbereitung vor der Anwendung**), kann der Patient auf der aks-theraplot gelagert werden. Beachten Sie dabei die richtige Positionierung des Patienten auf der aks-theraplot (Siehe Abbildung 03).

Achten Sie bei der Lagerung des Patienten darauf, dass eine direkte Lagerung auf bestehende Wunden stets zu vermeiden ist.

Beachten Sie, dass der Einsatz der aks-theraplot nicht die regelmäßige Umlagerung des Patienten vollständig ersetzt.

Beachten Sie, eine dauernde Weichlagerung erbringt immer den Nachteil, dass der Patient sein Körperschema verlieren kann, die Beweglichkeit eingeschränkt wird, und dass es zu einer Reduzierung von Spontanbewegungen kommen kann. Eine aktivierende Pflege wird demzufolge erschwert.

7 Pflege / Reinigung

Die Herstellung der Antidekubitus-Weichlagerungsmatratze aks-theraplot unterliegt höchsten Qualitätsnormen. Damit sich die vom Hersteller angegebenen Eigenschaften nicht verändern, sind folgende Hinweise zu beachten:

- **Allgemein**

Verwenden Sie keine Scheuermittel oder harte Bürsten. Verwenden Sie alkoholfreie und chlorfreie Desinfektionsmittel und nur Verfahren aus der Liste des RKI (Robert-Koch-Institut) oder der Desinfektionsmittelliste des VAH (Verbund für Angewandte Hygiene e.V.).

Beachten Sie die Hinweise und Schutzmaßnahmen der Reinigungs- und Desinfektionsmittelhersteller.

- **Matratze**

Die Matratze kann mit einem milden, alkoholfreien Reinigungsmittel und einem feuchten Lappen durch vorsichtiges Reiben gereinigt werden.

Die Desinfektion der Matratze muss nach einem validierten Verfahren, z.B. durch Autoklavieren erfolgen.

- **aks-inkoair® Matratzenhülle**

Die Matratzenhülle kann mit milden, alkoholfreien Reinigungs- und Desinfektionsmitteln abgewischt werden. Bei Verunreinigung ist eine Reinigung in der Waschmaschine bei 95 °C und unter Verwendung von haushaltsüblichen Waschmitteln möglich. Beachten Sie dabei die Waschanleitung am Etikett.

Die Matratzenhülle darf nicht gebleicht und gebügelt werden.

Bei weiterführenden Fragen zur Desinfektionsmöglichkeiten, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

8 Lagerung

Die aks-theraplot darf nur sauber, trocken und eben gelagert werden. Für Lagerungszwecke darf sie nicht gefaltet werden. Bewahren Sie die grüne Lichtschutzfolie zu Transport- und Lagerungszwecken auf.

Die Lagerungstemperatur sollte zwischen 0°C und 40°C und einer Luftfeuchtigkeit von 20 % bis 80 % liegen. Achten Sie darauf, dass die Matratze vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt wird.

Hinweis:

Eine Stapelhöhe von max. 10 Stück darf nicht überschritten werden!

Auf der Weichlagerungsmatratze aks-theraplot darf kein anderes Produkt gelagert werden, das die Matratze beschädigen könnte.

9 Wiedereinsatz

Die aks-theraplot ist wiedereinsatzfähig. Der Wiedereinsatz der Weichlagerungsmatratze ist generell nur nach einer Reinigung, Desinfektion und Prüfung zum Wiedereinsatz nach **Kapitel 7 und Kapitel 16** möglich.

10 Entsorgung

Die aks-theraplot sollte umweltfreundlich, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgt werden. Beachten Sie diesbezüglich die Vorschriften Ihrer Gemeinde, die sich im Laufe der Zeit ändern können. Beachten Sie, dass die Matratze und die Matratzenhülle keimbehaftet sein können und dies zu Infektionsübertragung führen kann.

Tragen Sie Sorge dafür, dass die Matratze und die Matratzenhülle ohne Risiko für Dritte entsorgt werden.

11 Lebensdauer

Die aks-theraplot zeichnet sich durch eine lange Lebensdauer aus. Diese ist aber naturgemäß von vielen Einflussfaktoren abhängig und ist daher von Fall zu Fall unterschiedlich.

12 Garantie

Die aks-theraplot zeichnet sich durch Langlebigkeit und hoher Zuverlässigkeit aus. Sollten sich dennoch Probleme ergeben, setzen Sie sich mit Ihrem ortsansässigen Fachhändler in Verbindung. Dieser wird schnellstmöglich Abhilfe schaffen. Für unsere Weichlagerungsmatratze aks-theraplot übernehmen wir im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen die Garantie für einwandfreie Beschaffenheit. Auf Materialfehler gewähren wir ab Kaufdatum eine Werksgarantie von 24 Monaten (Verschmutzung und normale Abnutzung begründen keine Garantieleistung).

Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, unsachgemäßer Gebrauch, sowie Änderungen und Ergänzungen ohne Zustimmung der Firma aks, führen zum Erlöschen der Garantie und der Produkthaftung allgemein.

13 Zubehör

Es dürfen nur original aks-Zubehörteile verwendet werden, die für dieses Produkt freigegeben sind, ansonsten wird jegliche Gewährleistung/Garantie und Produkthaftung ausgeschlossen. Zu diesen gehören:








- Matratzenverlängerungsset Bestellnummer 04138 bestehend aus:
 - 20 cm Schaumstoffverlängerung im Aufbau der aks-theraplot
 - aks-inkoair® Matratzenhülle (blau) 220 x 90 x 17 cm

14 Konformitätserklärung

Die aks-theraplot entspricht den Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG „Medizinprodukte“ unter Berücksichtigung der Änderungsrichtlinie 2007/47/EG. Es wurden die folgenden Standards angewendet:

- EN ISO 10993-5: 2009
Biologische Beurteilung von Medizinprodukten
Teil 5: Prüfung auf In-vitro-Zytotoxizität

15 Technische Daten

aks-theraplot	
Klassifizierung:	Medizinprodukt der Klasse I (gemäß der Richtlinie 93/42/EWG)
Klimatische Bedingungen:	- Umgebungstemperatur von 10 °C bis 40 °C - Luftfeuchtigkeit von 20 % bis 80 %
Matratze	
Abmessungen (B/L/H):	90 x 200 x 17 cm 100 x 200 x 17 cm
Gewicht:	9,0 kg (90 x 200 x 17 cm) 10,4 kg (100 x 200 x 17 cm)
Patientengewicht:	von 35 kg bis 150 kg
Material:	rosa PU-Schaumstoff grün PU-Schaumstoff grau PU-Schaumstoff
Raumgewicht:	rosa 24 ± 1 kg/m ³ grün 28 ± 1 kg/m ³ grau 32 ± 1 kg/m ³
Stauchhärte 40%:	rosa 70 N ± 15% (ISO 2439) grün 3,05 kPa (NFT 55110) grau 4,07 kPa (NFT 55110)
Garantie:	24 Monate
aks-inkoair® Matratzenhülle	
Abmessungen (B/L/H):	90 x 200 x 17 cm (Best.Nr.: 49000) 100 x 200 x 17 cm (Best.Nr.: 49001)
Material:	40 % Polyester + 60 % Polyurethan Gewicht: 130 g/m ²
Erläuterung der Symbole für aks-inkoair® Matratzenhülle	
	Gebrauchsanweisung beachten
	Waschtemperatur max. 95°C, normaler Prozess
	nicht bleichen
	nicht bügeln
	Trocknen im Wäschetrockner möglich Trocknen bei niedriger Temperatureinstellung
	professionelle Chemischreinigung
	Dieses Produkt entspricht den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte.

Alle Teile und Daten unterliegen der ständigen Weiterentwicklung und können somit von den aufgeführten Angaben abweichen.

16 Checkliste für den Wiedereinsatz

Prüfung der Grundvoraussetzungen					ok	nicht ok
Zweckentsprechender Einsatz						
Zulässige Matratzen-Matratzenschutz-Kombination						
Matratzenaufdruck vorhanden						
Matratzenaufdruck lesbar						
Gebrauchsanweisung vorhanden						
Prüfung der Matratze						
Verformung/ Kuhlenbildung / Beschädigung						
Verschmutzung des Schaumstoffrahmens						
Verschmutzung der Liegefläche						
Liegefläche unbeschädigt (keine Risse, Löcher, Verhärtungen etc.)						
Verschleiß, Abnutzung						
Klebeverbindungen zwischen den Schaumstoffen fest						
Prüfung der Matratzenhülle						
Risse, Löcher, getrennte Nähte						
Verschmutzung						
Verschleiß, Abnutzung						
Reißverschluss funktionsfähig						
Etikett an der Matratzenhülle vorhanden und lesbar						
Gesamtbewertung						
Matratze in Ordnung		Datum	Firma	Prüfer	Unterschrift	
JA	NEIN					

Bitte tragen Sie hier die Seriennummer Ihrer aks-theraplot ein:

Seriennummer: _____

Bitte tragen Sie hier das Herstellungsdatum Ihrer aks-inkoair® Matratzenhülle ein:

Herstellungsdatum: _____

Bitte tragen Sie hier Rufnummer und Namen des Ansprechpartners Ihres Fachhändlers ein:

Name: _____

Rufnummer: _____

Notizen:



aks Aktuelle Krankenpflege Systeme GmbH

Antwerpener Straße 6

D-53842 Troisdorf

☎ +49(0)2241/9474-0

☎ +49(0)2241/9474-88

✉ aks@aks.de

💻 www.aks.de